Marie Hunn ist die Neue im Rathaus

Bürgermeister Riesterer: "Einen Beitrag zur Ausbildung von Jugendlichen leisten"/ Auszubildende wird vorgestellt

Gottenheim. Am 1. September hat Marie Hunn im Gottenheimer Rathaus eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten begonnen. Damit kommt die Gemeindeverwaltung ihrem Auftrag nach, jungen Menschen mit einer fundierten Ausbildung den Einstieg in den Verwaltungsberuf und damit auch in eine erfolgreiche berufliche Zukunft zu ermöglichen.

"Auch im Verwaltungsbereich herrscht heute schon Fachkräftemangel. Da wollten auch wir einen Beitrag leisten, dass genug Ausbildungsstellen in diesem Bereich zur Verfügung stehen", betont Bürgermeister Christian Riesterer. Der Bürgermeister hat schon vor einiger Zeit die Ausbildereignungsprüfung abgelegt, so dass die Gottenheimer Gemeindeverwaltung als Ausbil-

dungsbetrieb anerkannt ist. Marie Hunn hat vor den Sommerferien die Realschule in Freiburg abgeschlossen. Eigentlich wollte die 17-jährige Gottenheimerin weiter zur Schule gehen und das Abitur machen. "Eine Ausbildung in einem Büro hat mich aber auch interessiert", so die junge Frau. Ihre Mutter, Karen Hunn, die die Kernzeit in der Grundschule leitet, machte sie auf die Stellenanzeige der Gemeinde aufmerksam. "Die Ausbildung in einer Verwaltung hat mich gereizt. Da habe ich mich beworben", erzählt die junge Auszubildende, die derzeit von Julia Müller in die vielfältigen Arbeitsbereiche eines Bürgerbüros eingeführt wird. "Als Auszubildende wird Marie alle Bereiche einer Verwaltung kennenlernen", so der Bürgermeister, der dies als Vorteil einer kleineren Gemeinde sieht. "Bei uns kann ein Auszubildender oder eine Aus-



Verwaltungsfachfrau Julia Müller (rechts) und Bürgermeister Christian Riesterer begleiten Marie Hunn (links) bei ihrer Ausbildung im Gottenheimer Rathaus.

zubildende überall hineinschnuppern - ob Bürgerbüro, Hauptamt, Rechnungsamt, Sozialamt oder Bauamt. So ist es möglich, die eigenen Interessen zu schärfen und den richtigen Bereich für sich zu finden. Das kann im späteren Berufsleben nur von Vorteil sein", betont er.

Die Ausbildung dauert drei Jahre und beinhaltet Blockunterricht an der Walter-Eucken-Berufsschule in Freiburg sowie die praktische Ausbildung in der Gemeindeverwaltung. Diese Woche ist Marie Hunn noch im Bürgerbüro des Gottenheimer Rathauses anzutreffen. Am 14. September beginnt der Schulunterricht. In den nächsten Wochen und Monaten wird die Auszubildende alle Ämter und Fachbereiche im Gottenheimer Rathaus näher kennenlernen. Vor allem der Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern macht Marie Hunn schon jetzt viel Spaß. Nach den ersten Tagen im Rathaus ist sie sicher, die richtige Wahl getroffen zu haben. Marianne Ambs